

22 Wie kommuniziert man elektronisch?

Die schriftliche Kommunikation via elektronische Medien unterliegt nicht den strengen Regeln, die z. B. für offizielle Briefe gelten. Es gibt aber auch für E-Mails, SMS, Messenger-Dienste sowie Beiträge in sozialen Netzwerken Empfehlungen, die zu beachten wären: die „Netiquette“.

E-Mails

Eine E-Mail (*un mail, un mél, un courriel*) richtet sich teilweise nach den Regeln, die für offizielle Briefe gelten:

- **Der Betreff** (*l'objet*):
Schreiben Sie in die Betreffzeile möglichst kurz und prägnant das Thema Ihrer E-Mail.
- **Die Anrede** (*la formule d'appel*):
Wählen Sie jene, die dem Grad Ihrer Vertrautheit mit dem Empfänger am ehesten entspricht.
- **Der eigentliche Text**:
Schreiben Sie nur so viel wie nötig und unterteilen Sie Ihren Text in Absätze.
- **Die Grußformel** (*la formule de politesse*):
Wählen Sie jene, die dem Grad Ihrer Vertrautheit mit dem Empfänger am ehesten entspricht.
- **Die Anhänge** (*les pièces jointes*):
Wenn Sie welche mitschicken, erwähnen Sie sie in Ihrem Text.

On écrit...

pour commencer un mail*:

Monsieur le Maire, / Madame la Directrice,
Madame, / Monsieur, / Messieurs,
Bonjour Madame, / Cher Monsieur,
Chère Aurélie, / Cher Alexis,
Bonjour ! / Re-bonjour ! / Salut ! / Coucou !

pour mentionner les pièces jointes*:

Vous trouverez en pièce jointe une copie de...
Ci-joint une copie de...
Je t'ai mis quelques photos en p.j.

pour terminer un mail*:

Meilleures salutations / Bien à vous
(Bien) Cordialement / Amitiés / A plus
Je t'embrasse / Bises / Bisous

** du plus au moins formel*

Tipp:

Verwenden Sie in „seriösen“ E-Mails ein orthografisch korrektes Französisch, auf keinen Fall SMS-Abkürzungen (siehe unten).

SMS und Messenger-Dienste

Für SMS (*le texto*) und bei Messenger-Diensten gibt es gar keine formalen Regeln: Die verwendete Sprache richtet sich ganz nach dem Bekanntheits- bzw. Vertrautheitsgrad zwischen Sender und Empfänger.

- *Fassen Sie sich kurz! Sie können dabei gängige französische Abkürzungen verwenden. (Erfinden Sie aber selbst keine, da ein Franzose sie vielleicht nicht verstehen würde).*

en « langage texto »:

slt	salut	stp	s'il te plaît
bjr	bonjour	dak	d'accord
a+	à plus tard	svt	souvent
biz	bises	bcp	beaucoup
rdv	rendez-vous	G	j'ai
jsp	je (ne) sais pas	C	c'est
mdr	mort de rire (LOL)	L	elle

Beiträge für andere soziale Netzwerke, Diskussionsforen, Blogs

Inhalt und „Ton“ können von Forum zu Forum oder von Blog zu Blog sehr unterschiedlich sein: Hier gilt es, den Sprachgebrauch des eigenen Beitrags (*un post, un billet*) anzupassen.

Tipp:

Schreiben Sie nie in Großbuchstaben (*das erweckt den Eindruck, als würden Sie schreien!*)